

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse  
**Herausgeber:** Schweizerischer Forstverein  
**Band:** 138 (1987)  
**Heft:** 12

**Buchbesprechung:** Buchbesprechungen = Comptes rendus de livres

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

ULRICH, W. R., APARICIO, P. J., SYRETT, P. J., CASTILLO, F. (Eds.):

**Inorganic Nitrogen Metabolism**

295 Seiten, 88 Abbildungen

Springer-Verlag, Berlin, Heidelberg, New York, 1987. DM 148,—

Das Werk ist aus einem vorwiegend europäischen Kongress («Advanced Course») über den anorganischen Stickstoffhaushalt entstanden, welcher 1986 an der Universidad de Extremadura abgehalten wurde. Als Einführung stehen zwei allgemeine Kapitel, in welchen verschiedene photosynthetische Prozesse und der CO<sub>2</sub>-Transport besprochen werden. Dies ist gefolgt von einem zweiten Teil, in welchem in jeweils drei Beiträgen ein allgemeiner Überblick über die Aufnahme und den Metabolismus des anorganischen Stickstoffs in Eukaryoten und Prokaryoten gegeben wird. Neben einem Vergleich der Ammonium- und Nitrat-Aufnahme und -Assimilation kommen auch Zusammenhänge zum Kohlenstoffmetabolismus und die Denitrifikation zur Sprache. Im weitaus umfangreichsten dritten Teil werden die Enzyme des anorganischen Stickstoffhaushaltes behandelt. Besprochen werden dabei die Nitrat-Reduktase (8 Beiträge), die Nitrit-Reduktase (3 Beiträge), Enzyme des Ammonium-Metabolismus (6 Beiträge), Nitrogenase und verwandte Hydrogenasen-Aktivitäten (8 Beiträge), andere Enzyme und Coenzyme (2 Beiträge), Metalloproteine im Stickstoffhaushalt und in verwandten Prozessen (5 Beiträge). Ein letzter, vierter Teil befasst sich mit der Regulierung des Stickstoffhaushaltes und einigen speziellen Themen. Er wird unterteilt in die Regulierung in Algen und Cyanobakterien (5 Beiträge) und die Regulierung in höheren Pflanzen (7 Beiträge). Die Beiträge bestehen in der Regel aus einer Einführung und einer Darstellung von Resultaten aus den Laboratorien der einzelnen Forscher. Ein methodischer Teil fehlt, und der kritische Leser muss dazu die Originalliteratur aufsuchen. Bei allen Büchern dieser Art ist es schwierig, einen klaren, einfachen, logischen Aufbau herzustellen. So kommen auch hier Überschneidungen

vor, während andere Aspekte wie die Denitrifikation etwas knapp gehalten werden. Trotz solchen Schwierigkeiten ist es den Herausgebern gut gelungen, einen leicht ersichtlichen und verständlichen roten Faden in das Werk zu bringen.

Das Buch enthält viele neueste Ergebnisse und Vorstellungen über den anorganischen Stickstoffhaushalt. Es kann jedermann sehr empfohlen werden, der selber als Forscher ein Teilgebiet des Stickstoffhaushaltes bearbeitet, der in der Lehre oder für Expertisen sich auf dem laufenden halten muss oder der sonstwie am Stickstoffhaushalt interessiert ist. *J. J. Oertli*